

Aargau

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau**

Band (Jahr): - **(2004)**

Heft 3

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

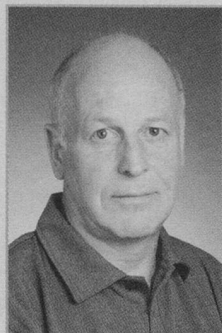
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Spitex-Verband Aargau, Bachstrasse 85b, 5001 Aarau, Telefon 062 824 64 39,
Telefax 062 824 68 88, E-Mail spitexaargau@bluewin.ch, www.spitexag.ch

Delegiertenversammlung: Höherer AHV-Beitrag

Zur 26. ordentlichen Delegiertenversammlung des Spitex-Verbandes Aargau vom 6. Mai in Schöffland fanden sich rund 100 stimmberechtigte Delegierte und 30 Gäste ein. Im Zentrum der DV stand die Wahl von Hans Sturm als Vorstandsmitglied.



Bringt Erfahrungen im Gesundheits- und Betagtenbereich mit: Hans Sturm.

(FB) Im festlich geschmückten Saal des Katholischen Pfarrreizentrums in Schöffland konnte Verbandspräsident Walter Bächer neben den Delegierten aus 55 Spitex-Organisationen Vertretungen von Partnerorganisationen und PolitikerInnen aus dem kantonalen Parlament als Gäste begrüßen. Peter Altherr, Präsident der Spitex Oberes Suhren- und Ruedertal, und Hans Müller, Gemeindeammann von Schöffland, überbrachten Grussbotschaften.

Die statutarischen Geschäfte waren gut vorbereitet und die Delegierten im Besitz detaillierter Unterlagen. Das Protokoll der letzten Delegiertenversammlung wie auch die verschiedenen Jahresberichte wurden diskussionslos genehmigt. Ebenso die Jahresrechnung und das Budget. Finanziell steht der Spitex-Verband, mindestens vorläufig noch, sehr gut da. Ein Hauptgrund dafür ist, dass der AHV-Beitrag bedeutend höher ausgefallen ist als ursprünglich

budgetiert. Dies ist darauf zurückzuführen, dass die Resultate der Volkszählung ein wichtiger Faktor für die Berechnung der Bundesbeiträge an die Kantonalverbände sind. Dank einer Zunahme der Aargauer Wohnbevölkerung sind unserem Verband mehr Mittel zugeflossen. Ebenfalls ohne Einwände passierte das Jahresprogramm 2004/2005. Neben den bewährten Schulungsangeboten sind zwei Projekte im Bereich Qualität, die Einführung der Kostenrechnung und die Umsetzung der neuen Lohnrichtlinien zentrale Themen für die kommenden Monate.

Kompetente Persönlichkeit

Seit zwei Jahren zählt der Vorstand des Spitex-Verbandes Aargau nur sieben Mitglieder. Mit den stetig zunehmenden Geschäften und Projekten sind die einzelnen Mitglieder mehr und mehr an die Grenzen der Belastbarkeit gestossen. In der Folge sahen sich die Verantwortlichen nach einer personellen Verstärkung um. Mit Hans Sturm, Präsident der Spitex Baden-Ennetbaden, stellt sich

eine kompetente Persönlichkeit zur Verfügung. Als aktiver Präsident einer grossen Organisation sind ihm die Belange der Spitex bestens vertraut. Zudem hat er als ehemaliger Stadtrat von Baden und in verschiedenen ehrenamtlichen Funktionen im Gesundheits- und Betagtenbereich grosse Erfahrungen sammeln können. Beruflich ist er, bis zu seiner frühzeitigen Pensionierung im Herbst 2004, als Ing. HTL bei der SBB tätig. Die Wahl von Hans Sturm in den Vorstand erfolgte denn auch einstimmig.

Grussbotschaft vom SVS

Stéphanie Mörikofer überbrachte als Präsidentin die Grüsse des Spitex Verbandes Schweiz. In ihren Ausführungen nahm sie

Stellung zur aktuellen Arbeit auf schweizerischer Ebene.

Praktisch alle aktuellen Themen können dabei unter dem Titel Finanzierung subsumiert werden: Die Diskussionen um die Pflegefinanzierung, die Anpassung der Tariflimiten an die Teuerung, die Verhandlungen mit Santésuisse mit dem Ziel, dass die Leistungen der Spitex gerecht, bzw. besser entschädigt werden.

Bei Aperitif und Nachtessen kam der gemütliche Teil mit angeregten Diskussionen nicht zu kurz. Dem Spitex-Verein Oberes Suhren- und Ruedertal gebührt der beste Dank für die vorzügliche Arbeit, der Gemeinde Schöffland für die Spende des Aperitifs. □

Vernehmlassung zum Pflegegesetz

(FB) Im Schauplatz Spitex 2/2004 wurde über die Eckwerte des Gesetzesentwurfs zu einem neuen Pflegegesetz berichtet. Unter Einbezug der Anmerkungen von verschiedenen Spitex-Organisationen hat der Vorstand des Spitex-Verbandes Aargau eine Stellungnahme ausgearbeitet. Diese wurde dem Gesundheits-

departement fristgerecht zugestellt. Die detaillierte Ausführung ist auf unserer Homepage unter der Rubrik «Aktuelles – News und Infos» einsehbar. Den Spitex-Organisationen, die sich an der Vernehmlassung beteiligten und uns ihre Bemerkungen zukommen liessen, sei an dieser Stelle herzlich gedankt. □

WE'G
Weiterbildungszentrum für
Gesundheitsberufe

Für Bildung und Beratung
im ambulanten
und stationären Bereich

SPITEX Kompetenz gewinnen!

Mit unserem Weiterbildungs-Angebot

- **Personalführungsmodul**, 12 Unterrichtstage über ½ Jahr verteilt, Beginn: 14. Oktober 2004
- **Führungsverhalten und Führungsgespräche in anspruchsvollen Situationen**, 16./ 17. August und 13. September 2004
- **Personalmanagement- Erfolgsfaktor für die Unternehmung**, 24. Juni 2004
- **Arbeiten mit dem Bedarfsplan**, 19. August und 16. September 2004
- **Coaching als Führungsaufgabe**, 9./ 10. und 20. September 2004

Anmeldung und Auskunft:

WE'G Zürich, Kursadministration, Telefon 01 247 78 10
Weitere Informationen finden Sie auch unter www.weg-edu.ch

WE'G
Feldstrasse 133, CH-8004 Zürich
Telefon 01 247 78 10
E-mail zuerich@weg-edu.ch www.weg-edu.ch

Mühlmattstrasse 42, CH-5001 Aarau
Telefon 062 837 58 58
E-mail info@weg-edu.ch www.weg-edu.ch